

DIN EN 13911

ICS

Entwurf

Einsprüche bis 2015-03-09
Vorgesehen als Ersatz für
DIN EN 13911:2004-06;
Ersatz für
E DIN EN 13911:2013-12

**Schutzkleidung für die Feuerwehr –
Anforderungen und Prüfverfahren für Feuerschutzhauben für die
Feuerwehr;
Deutsche Fassung prEN 13911:2014**

Protective clothing for firefighters –
Requirements and test methods for fire hoods for firefighters;
German version prEN 13911:2014

Vêtements de protection pour les sapeurs-pompiers –
Exigences et méthodes d'essai pour les cagoules de protection contre le feu pour
sapeurs-pompiers;
Version allemande prEN 13911:2014

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2015-01-09 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und
Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses
Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal des DIN unter www.entwuerfe.din.de bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an nps@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/stellungnahme oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den DIN-Normenausschuss Persönliche Schutzausrüstung (NPS), 10772 Berlin (Hausanschrift: Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin).

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten
Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 18 Seiten

DIN-Normenausschuss Persönliche Schutzausrüstung (NPS)

Anwendungsbeginn

Anwendungsbeginn dieser Norm ist [Datum].

Nationales Vorwort

Diese Norm enthält sicherheitstechnische Festlegungen.

Dieses Dokument (prEN 13911:2014) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 162 „Schutzkleidung einschließlich Hand- und Armschutz und Rettungswesten“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN (Deutschland) gehalten wird.

Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 075-05-02 AA „Schutzkleidung gegen Hitze und Feuer“ im DIN-Normenausschuss Persönliche Schutzausrüstung (NPS).

Für die in diesem Dokument zitierten Internationalen Normen wird im Folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen:

ISO 17075 siehe DIN EN ISO 17075

Änderungen

Gegenüber DIN EN 13911:2004-06 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Abschnitt 4. „Konstruktive Auslegung und Materialien“, Verweisung auf EN ISO 13688, die EN 340 ersetzt;
- b) Abschnitt 6.1.5, verbleibende Materialfestigkeit von 300 kPa auf 200 kPa geändert;
- c) Abschnitt 6.1.6, Wärmewiderstand von 260 °C auf 180 °C abgesenkt;
- d) neuer Anhang A „Messunsicherheit“;
- e) das Dokument wurde redaktionell überarbeitet.

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN EN ISO 17075, *Leder — Chemische Prüfungen — Bestimmung des Chrom(VI)-Gehalts*

Schutzkleidung für die Feuerwehr — Anforderungen und Prüfverfahren für Feuerschutzhauben für die Feuerwehr

Vêtements de protection pour les sapeurs-pompiers — Exigences et méthodes d'essai pour les cagoules de protection contre le feu pour sapeurs-pompiers

Protective clothing for firefighters — Requirements and test methods for fire hoods for firefighters

ICS:

Deskriptoren

Dokument-Typ: Europäische Norm
Dokument-Untertyp:
Dokument-Stage: zweite CEN-Umfrage
Dokument-Sprache: D

STD Version 2.5a

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Einleitung.....	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	6
4 Konstruktive Auslegung und Materialien.....	7
4.1 Einleitung.....	7
4.2 Allgemeines	7
4.3 Gesichtsöffnung	8
4.4 Überlappungsbereich des Kollers	8
4.5 Größenanpassung	8
4.6 Etiketten	8
5 Probenahme und Vorbehandlung	8
6 Leistungsanforderungen	9
6.1 Leistungsanforderungen — Materialzusammenstellung	9
6.1.1 Allgemeines	9
6.1.2 Flammenausbreitung	9
6.1.3 Wärmeübertragung (Flamme).....	9
6.1.4 Wärmeübertragung (Strahlung)	9
6.1.5 Verbleibende Materialfestigkeit nach Wärmestrahlung.....	9
6.1.6 Wärmewiderstand	9
6.1.7 Nahtfestigkeit	10
6.1.8 Maßänderung	10
6.2 Leistungsanforderungen — Vollständige Feuerschutzhaube	10
6.2.1 Allgemein.....	10
7 Kennzeichnung	10
8 Vom Hersteller bereitgestellte Informationen.....	11
Anhang A (normativ) Messunsicherheit.....	12
Anhang B (normativ) Prüfung des An- und Ablegens und der Formbeständigkeit	13
Anhang C (informativ) Praktische Leistungsprüfung	14
Anhang D (informativ) Signifikante technische Änderungen zwischen dem vorliegendem Dokument und der frühern Ausgabe EN 13911:2004.....	15
Anhang ZA (informativ) Zusammenhang zwischen dieser Europäischen Norm und den grundlegenden Anforderungen der EU-Richtlinie 89/686/EWG (Richtlinie über persönliche Schutzausrüstung)	16

Vorwort

Dieses Dokument (prEN 13911:2014) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 162 „Schutzbekleidung einschließlich Hand- und Armschutz und Rettungswesten“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN gehalten wird.

Dieses Dokument ist derzeit zur zweiten CEN-Umfrage vorgelegt.

Dieses Dokument wird EN 13911:2004 ersetzen.

Dieses Dokument wurde unter einem Mandat erarbeitet, das die Europäische Kommission und die Europäische Freihandelszone dem CEN erteilt haben, und unterstützt grundlegende Anforderungen der EU-Richtlinien.

Zum Zusammenhang mit EU-Richtlinien siehe informativen Anhang ZA, der Bestandteil dieses Dokuments ist.

Einleitung

Diese Norm beinhaltet die Mindestsicherheitsanforderungen und Prüfverfahren für eine Feuerschutzhaube, die von Angehörigen der Feuerwehr entsprechend einer Gefährdungsanalyse getragen wird. Zusammen mit Schutzbekleidung, Atemschutzgerät und Helm bezwecken die Konstruktionsmerkmale und Leistungsanforderungen der Schutzhaube den Schutz von Kopf und Hals gegen die Einwirkung von Wärme und Flammen.

Die konstruktive Auslegung und Bauart der Feuerschutzhaube müssen dem Hersteller ermöglichen, Feuerschutzhauben für unterschiedliche Einsatzmöglichkeiten, sowohl über als auch unter der Gesichtsmaske und für verschiedene Helmformen, zu produzieren. Der Benutzer ist dafür verantwortlich, eine Haube zu wählen, die für das verwendete Kleidungsstück, die Gesichtsmaske und den Helm geeignet ist.